

K1-481

Kapitel

**Antrag an die außerordentliche Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2018
in Hirschaid**

Initiator*innen: Wolfgang Rupp (KV Starnberg)

Titel: K1-481: Bayerns Lebensgrundlagen erhalten

Von Zeile 480 bis 481 einfügen:

GRÜNEN gilt das Prinzip: Erhalt vor Aus- und Neubau. Marode Straßen und Brücken zu sanieren ist wichtiger als Spatenstiche zu feiern. Wir treten für ein Moratorium für den Fernstraßen-Neubau in Bayern ein. Für erforderliche ortsnahe Umgehungen können in einer Abwägung Ausnahmen möglich sei.

Begründung

Der Bau von Bundesfernstraßen wird, was den Freistaat betrifft, von der bayerischen Staatsregierung angemeldet. Da wir für eine Reduzierung des Flächenverbrauchs, eine Stärkung des ÖPNV und eine Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene eintreten, ist dieses Moratorium ein konsequenter Schritt. Die Ertüchtigung bestehender Bundesfernstraßen in Bayern ist von diesem Moratorium nicht berührt.

Unterstützer*innen

Gregor Münch, Sylvia Türk-Rupp